

IGS: Lengeder SPD-Fraktion begrüßt Oberstufen-Antrag im Kreistag

SPD/Grünen-Kreistagsfraktion hatte vergangene Woche die gymnasiale Oberstufe für Lengede gefordert

Lengede. Die SPD-Fraktion Lengede begrüßt die Entscheidung der SPD/Grünen-Kreistagsfraktion, eine Oberstufe an der IGS Lengede einzurichten. Sie folgen damit dem Vorschlag des vom Landkreis Peine beauftragten Gutachters Wolf Krämer-Mandau.

„Dies ist ein gutes Signal für die interessierten Eltern“, findet



Ulrich Jablonka

Ulrich Jablonka, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der Lengeder SPD. Die Eltern sind übrigens zu einem Informationstag der IGS Lengede eingeladen,

am Donnerstag, 20. März, ab 16.45 Uhr. Dann erhalten potentielle neue Schüler des neuen Jahrgangs und Eltern einen Einblick in die Räume sowie in die Unterrichtsangebote.

„Und nachdem der Antrag auf die Einrichtung der Oberstufe durch die Kreistagsfraktion gestellt ist, können nun die immer wieder gestellten Fragen zur Oberstufe und zum Erreichen eines Abiturs an der IGS-Lengede mit einem eindeutigen Ja beantwortet werden“, so Jablonka. Die Entscheidung für eine Anmeldung der Kinder für einen



Soll – nach Willen von SPD und Grünen im Kreistag – eine gymnasiale Oberstufe bekommen: Die IGS in Lengede.

Wechsel zur IGS werde erleichtert. „Ein richtiges Signal zum richtigen Zeitpunkt“, betont der stellvertretende Fraktionsvorsitzende und ergänzt: „Der Einsatz von Eltern und Schulleitung hat sich gelohnt. Nun wissen auch die jetzigen Schülerinnen und

Schüler der IGS Lengede: Wenn ich möchte und die Leistungen es bestätigen, kann ich an meiner Schule auch ein Abitur erreichen.“

Und: Nach den Berechnungen und Feststellungen des Gutachters gebe es mit der Einrich-

tung einer Oberstufe an der IGS Lengede keine besonderen negativen Auswirkungen auf Oberstufen der vorhandenen Gymnasien, so Jablonka.

Im Übrigen sei die derzeitige Abiturquote im Landkreis im Verhältnis zu der in Niedersach-

sen eine der niedrigsten. „Somit gibt es in diesem Punkt einen Nachholbedarf. Die Ausweitung der Angebote im Kreisgebiet und die Beantragung einer Oberstufe sind dafür ein wichtiger Schritt“, sagt der Sozialdemokrat abschließend.